

Das IUF – Leibniz-Institut für umweltmedizinische Forschung untersucht, durch welche molekularen Mechanismen Partikel, Strahlung und ausgewählte Umweltchemikalien die menschliche Gesundheit schädigen. Die vier Hauptarbeitsrichtungen sind umweltinduzierte pulmonale Alterung, Hautalterung, Störungen des Nerven- und Immunsystems. Durch die Entwicklung neuartiger Modellsysteme arbeitet das IUF daran, die Risikoabschätzung zu verbessern und neue Strategien zur Prävention / Therapie umweltinduzierter Gesundheitsschädigungen zu identifizieren. Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist am IUF in der Arbeitsgruppe von Frau Prof. Dr. Charlotte Esser in Kooperation mit Frau Prof. Dr. Petra Boukamp die Stelle eines

Post-Doc (m/w/d)

Kennwort „Immunkompetente Hautmodelle“

zu besetzen.

Das Projekt

Basalzell- und Plattenepithelkarzinome („weißer Hautkrebs“) gehören zu den häufigsten Tumoren weltweit, mit steigender Inzidenz. 3-D Hautmodelle, sog. Hautäquivalente, sind dabei ein wichtiges Tool für die Erforschung dieser Tumore. Allerdings fehlen den meisten Hautmodellen Immunzellen, die auch bei der Bekämpfung der Hautkarzinome eine wesentliche Rolle spielen sollen. In diesem drittmittelgeförderten Projekt möchten wir deshalb erstmals $\gamma\delta$ T Zellen, in unser humanes Hautmodell integrieren, um dann mit diesem $\gamma\delta$ T Zell-kompetenten Hautmodell sowohl die Funktionalität der $\gamma\delta$ T Zellen im Gewebeverband wie auch ihre Fähigkeit, Hautkarzinomzellen zu erkennen und zu eliminieren, zu ermitteln.

Ihr Profil

Sie haben ein ausgeprägtes Interesse an Krebsforschung und haben Erfahrung mit komplexen 3-D Gewebekulturen - Hautmodellen oder Organoidkulturen - und zellbiologischen und immunhistologischen Analyseverfahren. Idealerweise haben Sie in dieser Thematik promoviert. Sie haben darüber hinaus gute Kenntnisse in gängigen Labor-Techniken, wie RT-PCR oder ELISA. Sie sind selbstmotiviert, eigenständig und wissenschaftlich ehrgeizig, können sehr sorgfältig arbeiten und haben eine „get things done“ Einstellung. Das Projekt erfordert darüber hinaus gute Kommunikations- und Teamfähigkeiten.

Wir bieten

Ein hochinteressantes Projekt in einem zukunftssträchtigen Forschungsfeld, ein nettes Team, Raum für eigene Ideen und technische Unterstützung, Interdisziplinarität und die Vorteile eines Leibniz-Institutes.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für die Beschäftigten der Länder (TV-L); die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 TV-L. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden und 50 Minuten. Die Stelle ist auf 2 Jahre befristet. Der Erwerb eines Firmentickets ist möglich.

Bitte richten Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Kopien der letzten Zeugnisse) unter Angabe des Kennwortes „**Immunkompetente Hautmodelle**“ in der Betreffzeile als ein zusammengefasstes Dokument im PDF-Format per E-Mail an Bewerbung@IUF-Duesseldorf.de.

IUF - Leibniz Institut für umweltmedizinische Forschung gGmbH
Frau Prof. Dr. Esser
Auf`m Hennekamp 50
40225 Düsseldorf

Per Post eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen werden nach Abschluss des Verfahrens ordnungsgemäß vernichtet.

Diskretion und die gewissenhafte Einhaltung von Sperrvermerken werden selbst-verständlich zugesichert.

Weitere Informationen und eine Datenschutzerklärung zu Bewerbungen finden Sie unter: www.iuf-duesseldorf.de

